



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf, Hans Herold, Klaus Steiner, Martin Schöffel, Eric Beißwenger, Gudrun Brendel-Fischer, Anton Kreitmair, Tanja Schorer-Dremel, Thorsten Schwab, Jürgen Ströbel, Walter Taubeneder, Thomas Huber, Heinrich Rudrof CSU**

Drs. 17/1504, 17/2143

Umsetzung der EU-Forststrategie mitgestalten, die nachhaltige und multifunktionale Forstwirtschaft stärken

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund dafür einzusetzen, dass bei der Erarbeitung von Umsetzungsmaßnahmen der EU-Forststrategie auf EU- bzw. Bundesebene die Länder eng eingebunden und an der Entscheidungsfindung beteiligt werden.

Ziel ist es dabei, eine nachhaltige und multifunktionale Bewirtschaftung der Wälder uneingeschränkt zu erhalten und weiter zu stärken. Maßstab sind dabei die bestehenden und allgemein anerkannten Grundsätze einer nachhaltigen Forstwirtschaft, die in Bayern seit Generationen Beachtung finden.

Eine Erweiterung von EU-Kompetenzen, zusätzliche Beschränkungen und Auflagen für Waldbesitzer und Waldbewirtschaftung sowie erweiterte Kontrollen und Berichtspflichten sind auszuschließen. Dies gilt insbesondere für Nachweise auf Grundlage von einzelbetrieblichen Bewirtschaftungsplänen. Bei allen Maßnahmen ist ein strenger Maßstab hinsichtlich Effizienz und Mehrwert anzulegen, eine ausreichende Finanzierung durch die EU ist sicherzustellen.

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident